

Die Technischen Züge

... bestehen jeweils aus einem **Zugtrupp**, mindestens einer **Bergungsgruppe** sowie mindestens einer **Fachgruppe**. In jedem der 668 THW-Ortsverbände gibt es einen Technischen Zug. Einzelne Einheiten, Teileinheiten oder mehrere Technische Züge können modulartig miteinander kombiniert werden.

Die Zugtrupps

... unterstützen den Zugführer bzw. die Zugführerin bei der Führung des Technischen Zuges. Sie erkunden die Lage, unterstützen die Einsatzleitung und koordinieren den THW-Einsatz mit der Stelle, die das THW angefordert hat.



Teams für Auslandseinsätze

... sind spezialisierte Einheiten für weltweite Einsätze. Sie bestehen aus Einsatzkräften mit einer speziellen Ausbildung für internationale Einsätze und weltweit gültigem Impfstatus. Die wichtigsten THW-Einheiten für Auslandseinsätze sind:

- Schnell-Einsatz-Einheit Bergung Ausland (SEEBA)
- Schnell-Einsatz-Einheit Wasser Ausland (SEEWA)
- Module zum Pumpen von großen Wassermengen (High Capacity Pumping-Module – HCP)
- Module zur ingenieurtechnischen Unterstützung (Standing Engineering Capacity – SEC)
- Teams zur technischen Unterstützung (Technical Assistance and Support Teams – TAST)
- Expertinnen und Experten zur Unterstützung von EU- und UN-Organisationen

Das Technische Hilfswerk (THW)

- ... ist die Zivil- und Katastrophenschutzorganisation des Bundes.
- ... leistet technische und logistische Hilfe bei der Bekämpfung von Katastrophen, öffentlichen Notständen und Unglücksfällen größeren Ausmaßes in Deutschland und im Ausland.
- ... hat insgesamt rund 80.000 ehrenamtliche Einsatzkräfte in 668 Ortsverbänden.
- ... hat in jedem Ortsverband eine Jugendgruppe für Kinder ab zehn Jahren, teilweise auch schon ab sechs Jahren.
- ... beschäftigt gut 1.000 Hauptamtliche in 66 Geschäftsstellen, acht Landesverbänden, der THW-Bundesschule und der THW-Leitung in Bonn.
- ... hat 720 Technische Züge mit 1.440 Bergungsgruppen und 1.000 Fachgruppen.
- ... verfügt über rund 8.400 Fahrzeuge.
- ... wird in Deutschland jährlich etwa 10.000 Mal eingesetzt (2015 waren es wegen der Flüchtlingslage mehr als 15.000 Einsätze).
- ... war seit seiner Gründung im Jahr 1950 in mehr als 130 Ländern weltweit im Einsatz oder zu Übungen.

Weitere Informationen unter www.thw.de.

Die Einheiten des THW

Die Einsatzeinheiten des THW bestehen aus ehrenamtlichen Einsatzkräften sowie den erforderlichen Geräten und Fahrzeugen.

Diese Einheiten sind aus Bundesmitteln finanziert und bundesweit unter einsatztaktischen Aspekten flächendeckend in den THW-Ortsverbänden vorhanden. Aufgrund ihrer einheitlichen Ausstattung und Ausbildung können THW-Einheiten bundesweit zusammengeführt und eingesetzt werden. Darüber hinaus verfügen viele der 668 Ortsverbände über eine Sonderausstattung zur Unterstützung der örtlichen Gefahrenabwehr. Außerdem hat das THW geschulte Verbindungspersonen für Einsatzstäbe, Fachberaterinnen und Fachberater sowie technische Beraterinnen und Berater für verschiedene Bereiche (z. B. Gebäudeschäden, Deichschutz).

Folgende Einheiten gibt es im THW:

- universell einsetzbare Bergungsgruppen
- technisch spezialisierte Fachgruppen
- Fachgruppen zur Führung oder Führungsunterstützung
- größere taktische Einheiten, die aus einzelnen Gruppen zusammengesetzt sind (z. B. Technische Züge)
- Teams und spezialisierte Einheiten für Auslandseinsätze

Bergungsgruppen

... sind die „Allround-Einheiten“ des THW. Sie retten Menschen und Tiere oder bergen Sachwerte aus Gefahrenbereichen. Bergungsgruppen können einsturzgefährdete Gebäude sichern und ihren Zustand mit speziellen Geräten überwachen. Außerdem führen sie leichte Räumarbeiten durch und unterstützen die anderen Fachgruppen des THW.



Fachgruppen Beleuchtung

... leuchten Einsatz- und Arbeitsstellen aus. Dazu setzen sie Hochleistungsleuchten, Leuchtbalken und Lichtmasten ein. Beleuchtungsgruppen können Strecken von ca. 150 Metern oder Flächen von 40 mal 40 Metern blendfrei und weitgehend schattenfrei ausleuchten.



Fachgruppen Brückenbau

... errichten mit Fertigbauteilen oder mit verfügbaren Baumaterialien kurzfristig Behelfsbrücken für Fußgänger, Kraftfahrzeuge und Eisenbahnen. Bei Bedarf können die Fachgruppen Brückenbau auch andere Bautätigkeiten im Zusammenhang mit dem Bau von Brücken ausführen.



Fachgruppen Elektroversorgung

... versorgen Einsatzstellen, Notunterkünfte, Energieversorgungsanlagen oder wichtige Einrichtungen wie Krankenhäuser, Wasser- oder Stadtwerke notfalls mit elektrischem Strom. Zum Einspeisen setzen sie Netzersatzanlagen mit einer Leistung von ca. 200 kVA ein. Durch Kopplung mehrerer Anlagen kann eine höhere Leistung erreicht werden. Außerdem können diese Fachgruppen elektrische Versorgungsanlagen und Stromnetze instand setzen.

Fachgruppen Führung/Kommunikation

... unterstützen Einsatzleitungen des THW oder von anderen Einsatzorganisationen. Sie errichten und betreiben Telekommunikationsverbindungen (Telefon, Sprechfunk, Internet, Richtfunk) sowohl zu anderen Führungsstellen als auch zu unterstellten Einheiten im Einsatzgebiet.

Fachgruppen Logistik

... versorgen im Einsatz oder bei Übungen THW-Einheiten mit Verpflegung, Verbrauchsgütern (z.B. Kraftstoffe, Reinigungsmittel) und Materialien (z.B. Schutzkleidung, Ersatzteile). Darüber hinaus repariert eine Fachgruppe Logistik Fahrzeuge und Geräte. Bei Bedarf kann diese Fachgruppe auch Einheiten anderer Organisationen versorgen.

Fachgruppen Sprengen

... führen bei besonderen Gefahren Sprengungen durch, z.B. um Öffnungen zur Rettung von Verschütteten oder zur Brandbekämpfung herzustellen. Fachgruppen Sprengen können einsturzgefährdete Häuser kontrolliert niederlegen und Bäume oder Felsen sprengen, um z.B. Verkehrswege frei zu räumen. Durch Treibeis- oder Deichsprengungen kann angestautes Hochwasser kontrolliert abfließen.

Fachgruppen Wasserschaden/Pumpen

... pumpen mit leistungsfähigen Pumpen bis zu 25.000 Liter Wasser pro Minute aus überfluteten Gebieten ab. Diese Fachgruppe kann Wasser über längere Strecken fördern, z.B. um die Feuerwehr mit Löschwasser zu versorgen. Außerdem können speziell geschulte Einsatzkräfte mithilfe eines Mobiltennis Hochwasserpegels, einer Innovation aus dem THW-Ehrenamt, Wasserstände fließender und stehender Gewässer überwachen.

Fachgruppen Räumen

... unterstützen andere THW-Einheiten mit vielfältigen technischen Leistungen. Mit ihren Baumaschinen (Bagger, Radlader, Teleskoplader, Kompressoren) beseitigen sie Trümmer und Hindernisse, schaffen Zufahrtswege zu Einsatzstellen oder reißen beschädigte Gebäude ein. Die Fachgruppe Räumen ist die am häufigsten vertretene Fachgruppe im THW.

Fachgruppen Trinkwasserversorgung

... bereiten mit mobilen Wasseraufbereitungsanlagen stündlich jeweils bis zu 15.000 Liter verschmutztes Wasser auf. Sie überprüfen die Wasserqualität in einem mobilen Labor und geben das Trinkwasser an die Bevölkerung aus oder speisen es in das Wasserversorgungsnetz ein. Außerdem können diese Fachgruppen unaufschiebbare Reparaturen an Wasserleitungen und Brunnen durchführen.

Fachgruppen Wassergefahren

... retten bei Notlagen auf oder an Gewässern Menschen und Tiere oder bergen Sachwerte. Unter anderem können sie mit Mehrzweckbooten Menschen, die von Hochwasser eingeschlossen sind, in Sicherheit bringen. Für Arbeiten auf Gewässern gibt es beim THW schwimmende Arbeitsplattformen (Pontons). Bei der Deich- und Dammsicherung arbeiten die Fachgruppen Wassergefahren ebenfalls mit.

Fachgruppen Infrastruktur

... reparieren Elektro-, Gas- und Wasser- bzw. Abwasserleitungen in baulichen Anlagen. In Bereitstellungsräumen, Notunterkünften oder wichtigen öffentlichen Einrichtungen kann eine Fachgruppe Infrastruktur auch Wasser- und Abwassersysteme instand setzen oder bauen.

Fachgruppen Ölschaden

... dämmen mit schwimmenden Barrieren Ölverschmutzungen größeren Ausmaßes an Küsten und auf Binnengewässern ein. Sie nehmen die an der Oberfläche schwimmenden Schadstoffe auf und füllen die Gemische in große Auffangbehälter. Je nach Verschmutzungsgrad pumpen sie das Wasser in Separationsanlagen und leiten es nach der Reinigung in das Gewässer zurück.

Fachgruppen Ortung

... suchen mit Rettungshunden und Ortungsgeräten (z.B. Endoskop-Kameras, akustische Geräte) nach vermissten Personen. Sie können außerdem Lecks an Gasleitungen und anderen Ver- und Entsorgungsleitungen aufspüren.

